

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0106-I/A/5/2016

Wien, am 13. Mai 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8691/J der Abgeordneten Petra Steger, Herbert Kickl und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 3:

- *Wie viele Personen unter 30 Jahren sind aktuell in Ihrem Ministerium, aufgegliedert auf verschiedene Altersgruppen, beschäftigt? Bitte um tabellarische Auflistung.*
- *In welchem Dienstverhältnis befinden sich diese Personen?*
- *Wie hoch ist der prozentuelle Anteil von Beschäftigten unter 30 Jahren, verglichen mit den Gesamtbeschäftigten, in Ihrem Ministerium?*

Im Bundesministerium für Gesundheit sind zum Stichtag 17.3.2016 in der Altersgruppe der unter 30-jährigen 51 Personen tätig, davon 16 in einem Lehrverhältnis. Der prozentuelle Anteil der Beschäftigten unter 30 Jahren gemessen an der Kopfanzahl der Gesamtbeschäftigten beträgt 12,41 %.

Fragen 4 und 6:

- *In welchen Bereichen bzw. Abteilungen sind Personen unter 30 Jahren in Ihrem Ministerium, aufgegliedert auf verschiedene Altersgruppen, beschäftigt? Bitte um tabellarische Auflistung.*
- *In welchen Abteilungen sind diese Personen nun tätig?*

Der gefragte Personenkreis wird entsprechend den Fähigkeiten und dem Bedarf grundsätzlich im gesamten Bereich des Bundesministeriums eingesetzt.

Frage 5:

- *Wie viele Personen unter 30 Jahren wurden in Ihrem Ministerium im Jahr 2015, aufgegliedert auf verschiedene Altersgruppen, neu beschäftigt? Bitte um tabellarische Auflistung.*

Im Jahr 2015 wurden im Bundesministerium für Gesundheit 21 Personen unter 30 Jahren neu aufgenommen.

Fragen 7 bis 9:

- *Wie viele Personen unter 30 Jahren wurden in Ihrem Ministerium im Jahr 2015, aufgegliedert auf verschiedene Altersgruppen, entlassen bzw. gekündigt? Bitte um tabellarische Auflistung.*
- *In welchen Abteilungen waren diese Personen tätig?*
- *Aus welchen Gründen wurden Personen unter 30 Jahren gekündigt bzw. entlassen?*

Im Jahr 2015 gab es im Bundesministerium für Gesundheit keine Entlassungen bzw. Dienstgeberkündigungen von Personen unter 30 Jahren.

Fragen 10 bis 13:

- *Welche Möglichkeiten gibt es für Jugendliche, eine Lehrlingsausbildung in Ihrem Ministerium zu absolvieren?*
- *In welchen Bereichen bzw. Abteilungen ist es in Ihrem Ministerium grundsätzlich möglich, eine Lehrlingsausbildung zu absolvieren?*
- *Wie viele Personen absolvieren zum jetzigen Zeitpunkt eine Lehre in Ihrem Ministerium?*
- *In welchen Bereichen bzw. Abteilungen sind Lehrlinge in Ihrem Ministerium aktuell beschäftigt?*

Im Bundesministerium für Gesundheit besteht die Möglichkeit einer Ausbildung in den Lehrberufen „Verwaltungsassistent/in“ sowie „Informationstechniker/in“. Lehrlinge werden grundsätzlich im gesamten Bereich des Bundesministeriums eingesetzt. Derzeit (Stichtag 17.3.2016) absolvieren 16 Personen eine Lehre im Bundesministerium für Gesundheit.

Frage 14:

- *Wie viele Personen begannen im Jahr 2015 eine Lehre in Ihrem Ministerium?*

Im Jahr 2015 begannen 9 Personen eine Lehre im Bundesministerium für Gesundheit.

Frage 15:

- *Wie viele Personen haben sich im Jahr 2015 für einen Lehrlingsstelle in Ihrem Ministerium beworben?*

Im Jahr 2015 haben sich auf ausgeschriebene Lehrstellen 81 Personen beworben.

Fragen 16 und 17:

- *Wie viele Personen brachen im Jahr 2015 eine Lehre in Ihrem Ministerium ab?*
- *Aus welchen Gründen wurde im Jahr 2015 eine Lehre abgebrochen?*

Im Jahr 2015 wurde keine Lehre im Ministerium abgebrochen.

Frage 18:

- *Wie viele neue Lehrlingsausbildungsplätze werden im Jahr 2016 in Ihrem Ministerium zur Verfügung stehen?*

Es ist geplant, im Jahr 2016 sechs Lehrlinge neu aufzunehmen.

Fragen 19 bis 21:

- *Welche speziellen (Förder-)Programme für jugendliche Arbeitnehmer bzw. Lehrlinge gibt es in Ihrem Ministerium?*
- *Welche Maßnahmen wurden von Ihrem Ministerium im Jahr 2015 umgesetzt, um das Problem der Jugendarbeitslosigkeit zu bekämpfen?*
- *Welche Maßnahmen werden von Ihrem Ministerium im Jahr 2016 gesetzt, um das Problem der Jugendarbeitslosigkeit einzudämmen?*

Um die Jugendbeschäftigung zu forcieren, besteht im Bundesministerium für Gesundheit die Möglichkeit, zu Ausbildungszwecken eine Lehre abzuschließen oder für das Erlangen von Berufspraxis ein befristetes Verwaltungspraktikum einzugehen.

Die Lehrlinge erhalten unter der Anleitung von Expertinnen und Experten eine fundierte Ausbildung, die sie zu qualifizierten Arbeitskräften macht. Im Rahmen ihrer Ausbildung werden die Lehrlinge ausdrücklich auf das auf sie zugeschnittene Seminarprogramm an der Verwaltungsakademie des Bundes hingewiesen: https://www.oeffentlicherdienst.gv.at/vab/seminarprogramm/allgemeine_ausbildung_und_weiterbildung/lehrlingsausbildung_2016.html

Das Verwaltungspraktikum soll die Möglichkeit bieten, die jeweilige Vorbildung durch entsprechende praktische Tätigkeit in der Bundesverwaltung zu ergänzen und zu vertiefen und stellt eine Schnittstelle zwischen einer Vorbildung und einer späteren Berufsausübung dar.

Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser

